

Sachdokumentation:

Signatur: DS 3352

Permalink: [www.sachdokumentation.ch/bestand/ds/3352](http://www.sachdokumentation.ch/bestand/ds/3352)



### Nutzungsbestimmungen

Dieses elektronische Dokument wird vom Schweizerischen Sozialarchiv zur Verfügung gestellt. Es kann in der angebotenen Form für den Eigengebrauch reproduziert und genutzt werden (private Verwendung, inkl. Lehre und Forschung). Für das Einhalten der urheberrechtlichen Bestimmungen ist der/die Nutzer/in verantwortlich. Jede Verwendung muss mit einem Quellennachweis versehen sein.

### Zitierweise für graue Literatur

Elektronische Broschüren und Flugschriften (DS) aus den Dossiers der Sachdokumentation des Sozialarchivs werden gemäss den üblichen Zitierrichtlinien für wissenschaftliche Literatur wenn möglich einzeln zitiert. Es ist jedoch sinnvoll, die verwendeten thematischen Dossiers ebenfalls zu zitieren. Anzugeben sind demnach die Signatur des einzelnen Dokuments sowie das zugehörige Dossier.



# #1 Ilanz bis Laax - ausgebucht!

1. Juni 2021

Länge: 14 km

Aufstieg: 675 m, Abstieg: 275 m

Wanderstunden: 4.5 h

Treffpunkt: 9.00, Piazza Cumin, Ilanz

Tagesverantwortlicher: Köbi Gantenbein,

Kurzfristiges per SMS an 079 203 15 21

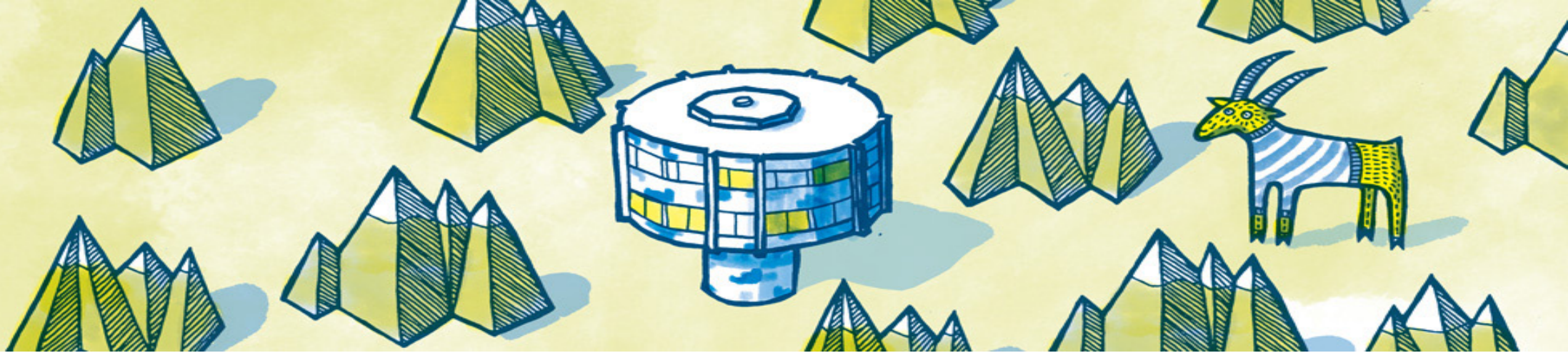
Die maximale Anzahl Teilnehmende an diesem Tag wurde erreicht. Leider können wir deshalb keine weiteren Anmeldungen mehr entgegennehmen. Bitte melde dich für einen anderen Tag von Klimaspuren an.

Ilanz, Piazza Cumin, 9 Uhr. Vorwärts, allez, hopp: Klimaspuren macht sich auf die Socken. Mit Carmelia Maissen, Gemeindepräsidentin Glion / Ilanz.

Valendas, 11.30 Uhr. Die Klimasiedlung ‹ Burggarta › und die Renaissance des Dorfes. Mit Valendas Impuls und Gion A. Caminada, Architekt. Die Valendaserinnen spendieren uns ein Mittagessen.

Laax, rocksresort, Raum Diva 1, 20 Uhr. Kann Massentourismus Klimaschutz? Gespräch mit Reto Gurtner, Weisse Arena Gruppe und Christian Baumgartner, Professor für nachhaltigen Tourismus, Fachhochschule Graubünden.

KLIMASPUREN TRACES DU CLIMAT



## #2 Laax bis Tamins

2. Juni 2021

Länge: 17 km

Aufstieg: 450 m, Abstieg: 900 m

Wanderstunden: 5 h

Treffpunkt: 9 Uhr, Riders Hotel, Laax

Tagesverantwortlicher: Köbi Gantenbein,

Kurzfristiges per SMS an 079 203 15 21

Tamins, Energieweg 1, 16 Uhr. Das solare Bürogebäude. Eine Besichtigung mit Bruno Krucker, Architekt, Christian Capaul, Rhienergie, und Axel Simon, Hochparterre.





# #3 Tamins bis Chur

3. Juni 2021

Länge: 14 km

Aufstieg: 200 m, Abstieg: 270 m

Wanderstunden: 3.5 h

Treffpunkt: 9.00, Gassa, Tamins

Tagesverantwortliche: Zoe Stadler,

Kurzfristiges per SMS an 078 907 12 95

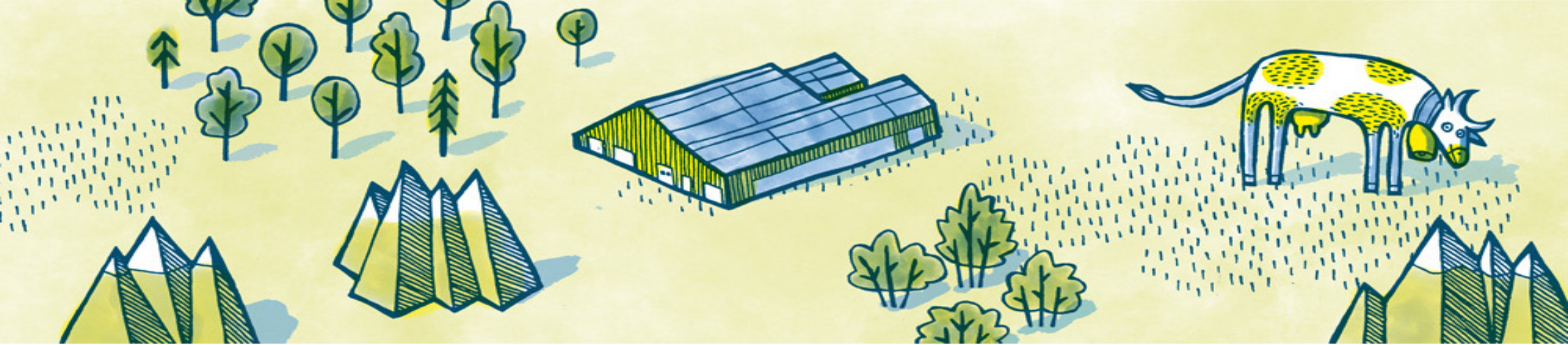
Felsberg, 11 Uhr. Solarkraftwerk PVA Calinis. Eine Besichtigung mit Markus Feltscher, Verwaltungsratspräsident Rhienergie.

Regierungsplatz Chur, 16 Uhr Treffen mit Klimabewegung und Klimajugend Graubünden. Manifest für eine klimataugliche Agglomerationspolitik.

Fachhochschule Graubünden, Pulvermühlestrasse 57, Chur, 18 Uhr. Wie kann der Tourismus und vor allem die touristische Mobilität bis 2050 CO<sub>2</sub>-neutral sein? Podiumsgespräch mit Mario Cavigelli, Regierungsrat Graubünden, Georg Klingler, Greenpeace, Jon Pult, Präsident Verein Alpen-Initiative und Nationalrat, Jürg Schmid, Präsident Graubünden Ferien und Agrena Schuler, Klimastreik Graubünden. Moderation: Christian Baumgartner, Professor für nachhaltigen Tourismus. Fachhochschule Graubünden und Alpen-Initiative.

Die Anmeldung erfolgt unter [www.fhgr.ch/klimaspuren](http://www.fhgr.ch/klimaspuren). Bitte beachte, dass eine Anmeldung für die Wandernden unbedingt notwendig ist.

KLIMASPUREN TRACES DU CLIMAT



# #4 Chur bis Landquart - ausgebucht!

4. Juni 2021

Länge: 19 km

Aufstieg: 290 m, Abstieg: 360 m

Wanderstunden: 5 h

Treffpunkt: 8.00, Bahnhof Chur oder 8.45,  
Gasser, Haldenstein

Tagesverantwortlicher: Köbi Gantenbein,  
Kurzfristiges per SMS an 079 203 15 21

Die maximale Anzahl Teilnehmende an diesem Tag wurde erreicht. Leider können wir deshalb keine weiteren Anmeldungen mehr entgegennehmen. Bitte melde dich für einen anderen Tag an.

Haldenstein, Haldensteinerstrasse 44, Gasser Baumaterialien 9 Uhr. Unternehmer, Sonne und Wind. Begegnung mit Josias Gasser.

Haldenstein, Kirche Haldenstein, 10.30 Uhr. Das Haus und die Welt. Axel Simon, Hochparterre, spricht mit Peter Zumthor über Architektur im Klimawandel. Mit dem Bündner Heimatschutz.

Untervaz, beim Zementwerk. 13 Uhr. Zement brennen. Begegnung mit Simone Stürwald, Professorin am IBU Institut für Bau und Umwelt an der OST Ostschweizer Fachhochschule.

Landquart, Plantahof, 17.30. Weinbau im Klimawandel. Walter Fromm, Graubündens Rebbaukommissär. Klimaneutrale Landwirtschaft in den Bergen. Claudio Müller, Geschäftsführer Maschinenring. Mit Plantahof.

KLIMASPUREN TRACES DU CLIMAT





# #5 Landquart bis Schaan (FL)

5. Juni 2021

Länge: 34 km

Aufstieg: 360 m, Abstieg: 440 m

Wanderstunden: 8.5 h

Treffpunkt: 8.00, Bahnhof Landquart. Einstiegsmöglichkeit 11 Uhr in Fläsch.

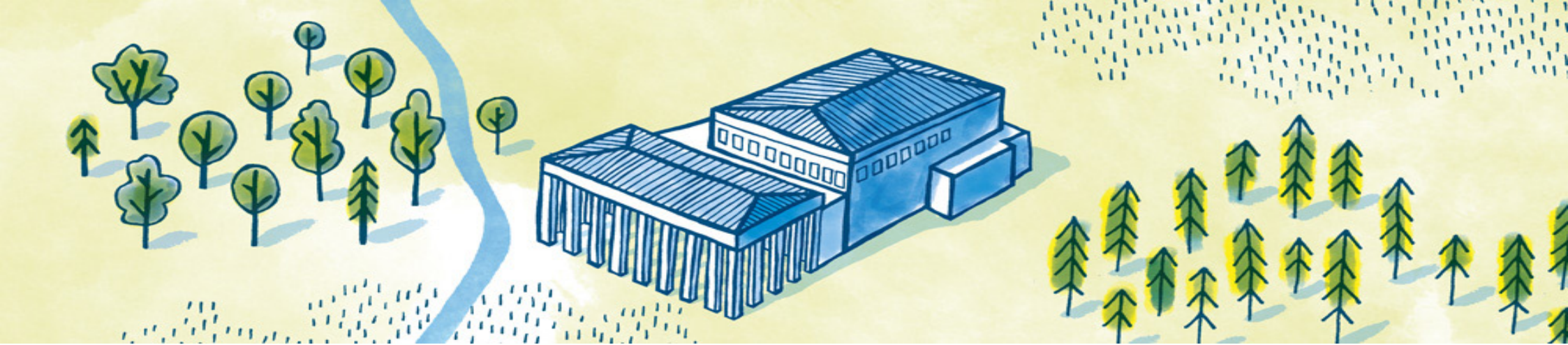
Tagesverantwortlicher: Köbi Gantenbein,  
Kurzfristiges per SMS an 079 203 15 21

Siechenstuden, 9 Uhr, Klima, Dorf, Welt. Treffen mit der Klimagruppe Malans

Fläsch, Mehrzweckhalle, 11 Uhr. Der Sonnenkindergarten. Besichtigung mit Daniel Ladner, Architekt.

Schaan, Forstwerkhof, Fürstenweg 4, 15.00. Klima- und Sonnenpolitik alpenweit. Am 5. Juni ist Weltumweltag. Klimaspuren macht in Liechtenstein halt. Es gibt eine Sonnenfeier zur europaweiten Klimastunde im Werkhof von Schaan. Mit der Solargenossenschaft Liechtenstein, Andi Götz, CIPRA International und Tanz mit dem Orchester «Sonnenglut». Die Gemeinde Schaan zeigt, was sie für die Energiewende tut. 17.00 Ende der Veranstaltung und anschliessend Besuch in der Netzwerkstatt Alpen. CIPRA International und die Liechtensteinische Gesellschaft für Umweltschutz präsentieren ihr neues Zuhause.

KLIMASPUREN TRACES DU CLIMAT



# #6 Schaan bis Schellenberg (FL)

6. Juni 2021

Länge: 13 km

Aufstieg: 350 m, Abstieg: 200 m

Wanderstunden: 3.5 h

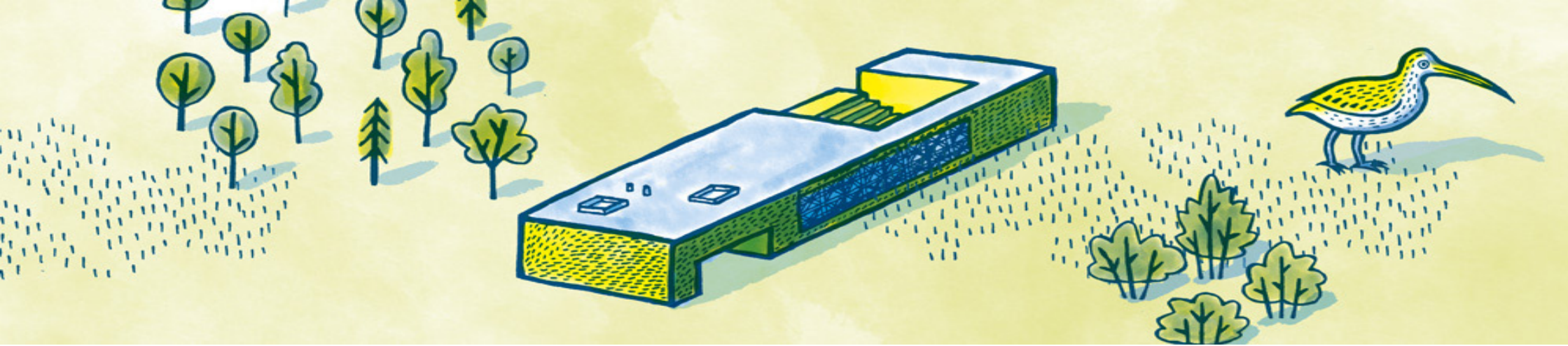
Treffpunkt: 9.00, Schaan Bahnhof

Tagesverantwortliche: Zoe Stadler,

Kurzfristiges per SMS an 078 907 12 95

Schellenberg, Gasthaus Krone, 20.00. Die KlimaSeniorinnen stellen sich vor. Der Verein KlimaSeniorinnen Schweiz, mit mittlerweile über 2000 Mitgliedern, hat im 2016 auf juristischem Weg vom Bundesrat eine strengere Klimapolitik gefordert. Seit November 2020 liegt ihre Klage beim Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte in Strassburg. Die Schweizer Regierung ist aufgefordert, bis Mitte Juli Stellung zu nehmen und bestimmte Fragen zu beantworten. Mit Rosmarie Wydler-Wälti.





# #7 Schellenberg (FL) bis Mäder (A)

7. Juni 2021

Länge: 24 km

Aufstieg: 90 m, Abstieg: 300 m

Wanderstunden: 6 h

Treffpunkt: 9.00, Gasthaus Krone Schellenberg

Tagesverantwortlicher: Dominik Siegrist,  
Kurzfristiges per SMS an 079 673 43 30

Salez, Rheinhofstrasse 11, Landwirtschaftliches Zentrum, 10 Uhr. Besichtigung mit Andy Senn, Architekt, und Markus Hobi, Bauherr.

Rugell, Rugeller Riet 11.30. Der wieder lebendige Alpenrhein. Begegnung mit Mario Broggi

Mäder, Gasthof Adler, 20.00. Seit dreissig Jahren Pioniergemeinde in Sachen Klima- und Umweltschutz. Begegnung mit Bürgermeister Rainer Siegele.





# #8 Mäder (A) bis Trogen

8. Juni 2021

Länge: 20 km

Aufstieg: 850 m, Abstieg: 360 m

Wanderstunden: 6 h

Treffpunkt: 8.30, Gasthof Adler, Mäder

Tagesverantwortliche: Zoe Stadler,

Kurzfristiges per SMS an 078 907 12 95

Trogen, Reformierte Kirche, 16.30, Landwirtschaft im Wandel: Warum ein 2xJA am 13.6. für die Landwirtschaft und das Klima notwendig ist und was es für neue Möglichkeiten für die Landwirtschaft eröffnet. Eine Podiumsveranstaltung mit:

- Dr. med. Jérôme Tschudi, Arzt, medizinischer Berater der Pestizid- und Trinkwasserinitiative
- Fabia Knechtle Glogger, Bio Winzerin, Umweltingenieurin BSc ZHAW, Ökologin SVU
- Christine Schwaller, Gründungsmitglied Solawi Seebeli
- Philipp Sicher, Präsident Schweizerischer Fischereiverband
- Jens Weber, Präsident SP Appenzell Ausserrhoden
- Alexandra Gavilano, Campaignerin Landwirtschaft & Klima GP Schweiz (Moderation)

Teilnahmebeschränkung: max 50 Personen aufgrund Corona-Schutzkonzept, kein Apéro möglich. Auch Klimaspuren-Wandernde melden sich bitte via separat an (Link auf der Webseite).

KLIMASPUREN TRACES DU CLIMAT



# #9 Trogen bis St. Gallen

9. Juni 2021

Länge: 11 km

Aufstieg: 430 m, Abstieg: 670 m

Wanderstunden: 3.5 h

Treffpunkt: 9.00, Villa Lindenbühl, Trogen

Tagesverantwortlicher: Köbi Gantenbein,

Kurzfristiges per SMS an 079 203 15 21

St.Gallen, Brühlgasse 37, 15.00. Bauen in der Klimanot. In St. Gallen treffen wir die Firma Senn, die grosse Immobilien entwickelt und baut. Sie setzt sich hohe Ziele im klimagerechten Bauen. Doch wie geht das konkret? Und wie baut man für eine Zukunft, die vom Klimawandel geprägt sein wird? Diese Fragen diskutieren wir mit Kindern im Jugendalter der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Senn. In einem Podiumsgespräch unterhalten sich die Jugendlichen mit den Erwachsenen darüber, was das für die Firma Senn und ihre Geschäfte heisst.

St. Gallen, Einstein, Berneggstrasse 2, 18.30. Vernissage des Buches « Bauen in den Alpen », das zeigt, wie alpenweit klimavernünftig gebaut werden kann. Zum Zusammensitzen, Essen und Trinken spielt die Kapelle « Alpenglühn ». Mit Köbi Gantenbein, Autor, und Silvia Jost, Amt für Raumentwicklung.

KLIMASPUREN TRACES DU CLIMAT





# #10 St. Gallen

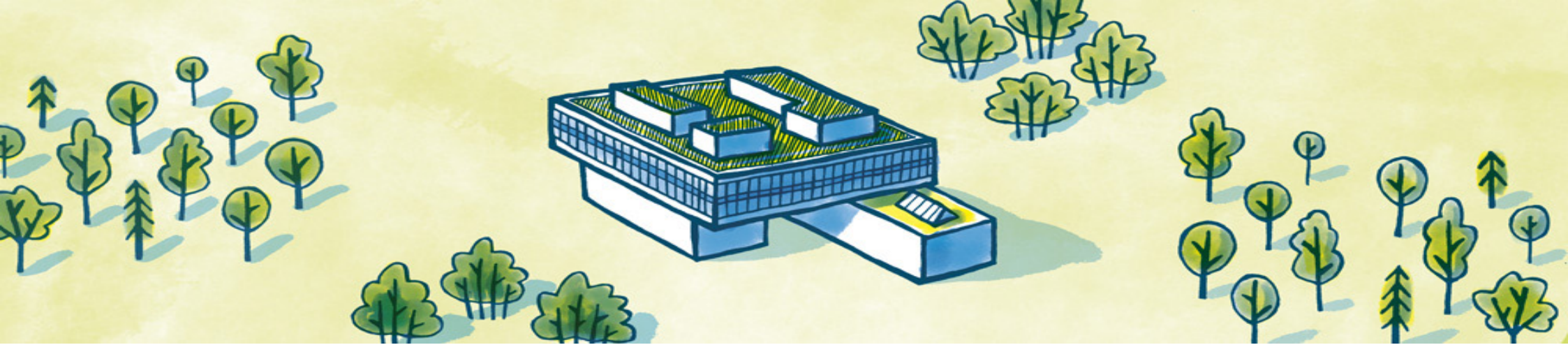
10. Juni 2021

Tagesverantwortlicher: Dominik Siegrist,  
Kurzfristiges per SMS an 079 673 43 30

St. Gallen, Senn, Brühlgasse 37, 10.00 Uhr, Medienkonferenz Zwischenbilanz 10 Tage Klimaspuren

OST Ostschweizer Fachhochschule, Rosenbergstrasse 59, 14.00-16.30. Das Klima braucht sozialen Wandel. Denkwerkstatt von und mit Expert\*innen für Soziale Fragen in der Ostschweiz. Die Teilnehmer\*innenzahl ist beschränkt. Reflektiert und weitergedacht werden die Herausforderungen des sozialen Wandels, die sich angesichts des Klimawandels und möglicher Gegenmassnahmen ergeben.

KLIMASPUREN TRACES DU CLIMAT



# #11 St. Gallen bis Uzwil

11. Juni 2021

St. Gallen, 9 Uhr, Workshop über Klimastreik

Länge: 24 km

Aufstieg: 630 m, Abstieg: 750 m

Wanderstunden: 6.5 h

Uzwil, 19 Uhr, Aktion mit Klimastreik

Treffpunkt: noch offen

Tagesverantwortliche: Zoe Stadler,

Kurzfristiges per SMS an 078 907 12 95

KLIMASPUREN TRACES DU CLIMAT





# #12 Uzwil bis Fischingen

12. Juni 2021

Länge: 26 km

Aufstieg: 570 m, Abstieg: 470 m

Wanderstunden: 7 h

Treffpunkt: 8.00, Bahnhof Uzwil

Tagesverantwortlicher: Dominik Siegrist,

Kurzfristiges per SMS an 079 673 43 30

Wil, Stadtweier Wil, Nähe Wasserrad, 12 Uhr, Klimapicknick Wil. Mit den GRÜNEN prowil. Veränderungen brauchen politischen Einsatz: Seit rund 40 Jahren engagieren sich die GRÜNEN prowil für eine lebenswerte Stadt, in der Natur und Umwelt bei Entscheiden gebührend berücksichtigt werden. Sie berichten uns von ihren aktuellen Projekten.

Kloster Fischingen, 17:30 Uhr. Globale Klimagerechtigkeit, «Climate Justice». Im Benediktinerkloster Fischingen stellen Redaktorinnen und Redaktoren der Zeitschrift «Neue Wege» der Theologin Jeanine Kosch, Matthias Dörnenburg, Fastenopfer, den Mönchen des Klosters und uns allen die Frage, wie religiöse Traditionen zu einem radikalen Einsatz für die Bewahrung der Schöpfung und eine gerechtere Welt inspirieren können. Mit der Zeitschrift «Neue Wege».

KLIMASPUREN TRACES DU CLIMAT



# #13 Fischingen bis Wetzikon

13. Juni 2021

Länge: 27 km

Aufstieg: 820 m, Abstieg: 910 m

Wanderstunden: 7.5 h

Treffpunkt: 8.00, Kloster Fischingen

Tagesverantwortlicher: Dominik Siegrist,

Kurzfristiges per SMS an 079 673 43 30

Wetzikon, Kulturfabrik, 18 Uhr. Auf ihrer Wanderung von Ilanz nach Genf kommt Klimaspuren am 13. Juni nach Wetzikon in die Kulturfabrik. Es ist Abstimmungssonntag; wir reden über die Ergebnisse und spekulieren über die nun nötigen Taten. Um 18 Uhr trifft Klimaspuren in der Kulturi ein und lauscht ab 19 Uhr den Klängen der Musikgruppe «Echo vo hine links». Die Veranstaltung ist öffentlich, mit Kollekte.

KLIMASPUREN TRACES DU CLIMAT





# #14 Wetzikon bis Rapperswil-Jona

14. Juni 2021

Länge: 20 km

Aufstieg: 250 m, Abstieg: 370 m

Wanderstunden: 5 h

Treffpunkt: 9.00, Bahnhof Wetzikon

Tagesverantwortliche: Zoe Stadler,

Kurzfristiges per SMS an 078 907 12 95

Wetzikon, KVA. Kehricht verbrennen statt Klima schützen.

Hinweis: Am 14. Juni ist Frauenstreiktag.

KLIMASPUREN TRACES DU CLIMAT



# #15 Rapperswil-Jona

15. Juni 2021

Treffpunkt: 8.30, vor dem Eingang der OST Ostschweizer Fachhochschule (direkt neben dem Bahnhof, beim Treppenaufgang)

Tagesverantwortliche: Zoe Stadler,  
Kurzfristiges per SMS an 078 907 12 95

Rapperswil-Jona, Campus OST, Oberseestrasse 10, 8.30 Uhr. Wir gehen gemeinsam zur Power-to-Gas Pilot- und Demonstrationsanlage des IET Institut für Energietechnik. Dort erklären uns Mitarbeitende aus dem Power-to-Gas-Team die Idee und die Funktionsweise von Power-to-Gas.

Rapperswil-Jona, Campus OST, Oberseestrasse 10, 11.30 Uhr. Mark Krieger vom ILF Institut für Landschaft für Freiraum zeigt uns, was einen naturnahen Campus ausmacht.

Rapperswil-Jona, Campus OST, Oberseestrasse 10, 14.00 Uhr. Klimaspuren nimmt an der 2. Klimakonferenz der OST teil. Die Klimakonferenz rückt Gebäude und Areale in den Fokus. Welchen Beitrag kann Baukultur zu mehr Klimaschutz leisten? Wie kann Energieneutralität aussehen? Wie gehen wir mit dem Bestand um? Mit Andres Herzog, Hochparterre, Köbi Gantenbein, Klimaspuren, Carsten Wemhöner, Institut für Energietechnik, Susanne Kytzia, Institut für Bau und Umwelt, und Sebastian El Khouli, BGP Architekten. Weitere Informationen: [www.klimacluster.ch](http://www.klimacluster.ch)

KLIMASPUREN TRACES DU CLIMAT





# #16 Rapperswil-Jona bis Uster

16. Juni 2021

Länge: 27 km

Aufstieg: 550 m, Abstieg: 500 m

Wanderstunden: 7 h

Treffpunkt: 7.00 beim Bahnhof Rapperswil  
oder 9.00 beim Bahnhof Meilen

Tagesverantwortlicher: Dominik Siegrist,  
Kurzfristiges per SMS an 079 673 43 30

Hinteregg, Hof Narr, Gütlistarsse 45, 13.15 Uhr. Die Landwirtschaft neu denken. Mit Hofführung. Mit Hof Narr und Christoph Küffer, OST.

Uster, 18.00 – 20.00 Uhr. Pavillon am Herterweiher im Zellwegerpark, Klimaschutz in der Kleinstadt. Uster bereitet einen neuen kommunalen Richtplan und die Revision der Bau- und Nutzungsordnung vor. Der Städtebau-Stammtisch diskutiert, wie eine Kleinstadt den Klimaschutz in der Stadtplanung und im Städtebau verankern kann, und was sie von einer Grossstadt unterscheidet. Einleitend stellt Marc Zaugg Stern vom Planungsdachverband Zürich und Umgebung RZU die Webplattform «Klimaanpassung und Innenentwicklung» vor.

Anschliessend Diskussion mit Nadine Kaspar oder Patrick Neuhaus, Stadtplanung Stadt Uster, Anke Domschky, Landschaftsarchitektin / Dozentin Institut Urban Landscape ZHAW, Kaspar Thalmann, Architekt, Monika Hungerbühler, Expertin für Fuss- und Veloverkehr EWP, und Angelus Eisinger, Direktor RZU.

Rahel Marti vom Hochparterre leitet das Gespräch.





# #17 Uster bis Zürich

17. Juni 2021

Länge: 24 km (bis Zürich Kloten)  
Aufstieg: 170 m, Abstieg: 200 m  
Wanderstunden: 6 h

Treffpunkt: 7.00, Bahnhof Uster  
Tagesverantwortliche: Zoe Stadler,  
Kurzfristiges per SMS an 078 907 12 95

Flughafen Zürich-Kloten, 14.30. Fertig Fliegen! Mit Terran und Flugstreik.

Zürich, Kulturpark, 19.30. Was ist und was will Suffizienz? Philosophischer Salon mit Suzann-Viola Renninger. Mit Volkshochschule Zürich.

KLIMASPUREN TRACES DU CLIMAT





# #18 Zürich

18. Juni 2021

Treffpunkt: 10.00, Klimaraum, Hardstrasse  
235, 8005 Zürich

Tagesverantwortliche: Zoe Stadler,  
Kurzfristiges per SMS an 078 907 12 95

Zürich, Klimaraum, Hardstrasse 235, 10 Uhr. Finanzplatz Zürich und sein Einfluss auf das Klima. Input von Daniel Stern, WOZ-Journalist und Mitglied des Vereins fossil-free.ch.

Zürich, Kulturpark, 13.30. Hitzeminderung in Zürich. 2020 hat Zürich als eine der ersten Städte der Schweiz ihre Fachplanung Hitzeminderung vorgestellt. Diese stützt sich auf folgende drei Ziele:

- die Überwärmung im gesamten Stadtgebiet vermeiden
- vulnerable Stadtgebiete gezielt entlasten und
- das bestehende Kaltluftsystem der Stadt Zürich erhalten.

Ingo Golz von Grün Stadt Zürich präsentiert die Fachplanung Hitzeminderung. Anschliessend Spaziergang durch Zürich West mit Informationen durch Grün Stadt Zürich zur Umsetzung der Fachplanung Hitzeminderung. Mit Verein Klimastadt Zürich.

Zürich, Kulturpark, 16.00. Spaziergang von Zürich West zum Werdmühleplatz. Unterwegs hören wir Inputs zu aktuell laufenden Initiativen und besuchen den Finanzplatz.

Zürich, Werdmühleplatz, 18.00. Soirée Climatique beim Klimapavillon. Mit Klimastadt Zürich.

KLIMASPUREN TRACES DU CLIMAT



# #19 Zürich bis Baden

19. Juni 2021

Länge: 23 km

Aufstieg: 660 m, Abstieg: 720 m

Wanderstunden: 6.5 h

Treffpunkt: 8.00, Holzerhurd, Zürich-Affoltern (Endstation Bus 32)

Tagesverantwortlicher: Köbi Gantenbein,  
Kurzfristiges per SMS an 079 203 15 21

Regensdorf-Watt, Althardstrasse 70, 9.00, Klimavernunft und der grosse Masstab. Regensdorf Nord – ein Pilotprojekt. Ziele und Werkzeuge, Widersprüche und Hürden einer klimafreundlichen Arealentwicklung. Mit Birgit Hattenkofer, Pensimo.

15.00, ab Kantonsgrenze ZH-AG Begleitung durch Förster Markus Byland und Landschaftsarchitekt Rainer Zulauf (Gruppe Bibergeil). Inputs an verschiedenen Stationen zu dem Themen Waldreservat Lägere und Phänomen Wald allgemein. Wettingen, Buessberg, 17 Uhr, Forêt en plus. Siedlungswaldwirtschaft in der Klimazeit. Anschliessend Essen, Trinken und Waldfest mit dem Tanzorchester « Johann Wilhelm Fortunat Coaz & Friends ». Nach dem Fest 45 Minuten Wanderung nach Baden.





# #20 Baden bis Wildegg

20. Juni 2021

Länge: 25 km

Aufstieg: 230 m, Abstieg: 260 m

Wanderstunden: 6 h

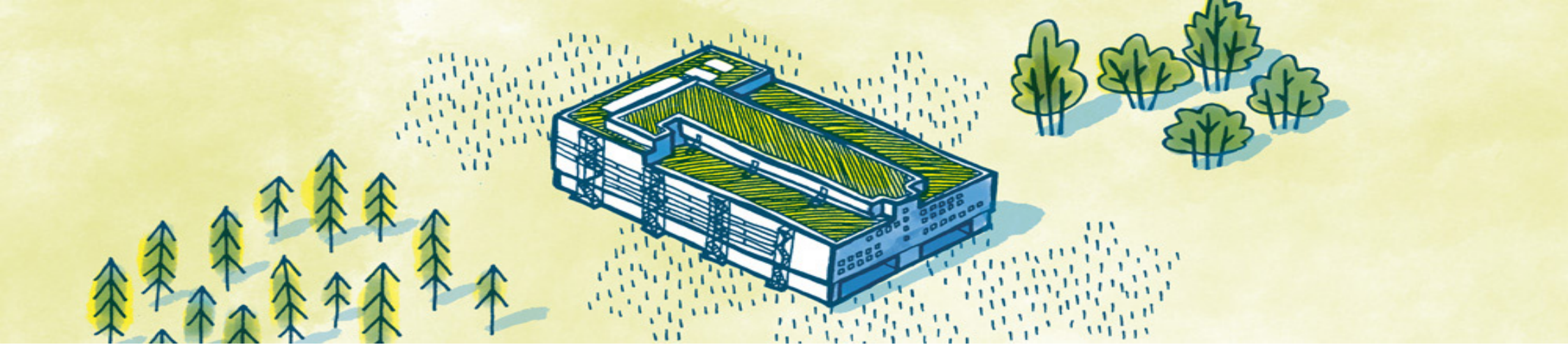
Treffpunkt: 8.00, Bahnhof Baden

Tagesverantwortlicher: Dominik Siegrist,

Kurzfristiges per SMS an 079 673 43 30

Turgi, Limmetspitz, 10.00 Uhr, Klimawandel im Wasserschloss der Schweiz. Mit Norbert Kräuchi, Abt. Landschaft und Gewässer Kanton Aargau. Ein Wechselspiel von Hitze, Trockenheit und Hochwasser wird zur neuen Normalität und wie der Kanton Aargau damit umgeht. Wieso Gewässervitalisierungen eine Massnahme erster Güte für die Anpassung an den Klimawandel sind und weshalb wir eine Wasserstrategie brauchen. Wieso uns der Auenschutzpark Mut machen sollte.

KLIMASPUREN TRACES DU CLIMAT



# #21 Wildegg bis Aarau

21. Juni 2021

Länge: 19 km

Aufstieg: 670 m, Abstieg: 650 m

Wanderstunden: 5.5 h

Treffpunkt: 7.30, Bahnhof Wildegg

Tagesverantwortlicher: Dominik Siegrist,

Kurzfristiges per SMS an 079 673 43 30

Schafisheim, Coop-Logistikzentrum, 15.30. Ware anders verteilen. Besichtigung des Logistikzentrums. Mit der Alpen-Initiative. Von Aarau nach Schafisheim und zurück gibt es einen Überbrückungskredit mit einem Taxi/Bus. Abfahrt 15 Uhr Aarau Bahnhof. Vor Beginn der Besichtigung werden vor Ort Schnelltests durchgeführt (Betriebssanitäter sind vor Ort). Personen, welche den Test vor Ort nicht machen möchten, können an der Besichtigung nicht teilnehmen.





# #22 Aarau

22. Juni 2021

Tagesverantwortlicher: Dominik Siegrist,  
Kurzfristiges per SMS an 079 673 43 30

Aarau, Feerstrasse 17, Naturama, 18.30. Zwischen CO<sub>2</sub>-Gesetz und Gletscher-Initiative. Wohin geht die Schweizer Klimapolitik? Nach der Abstimmung über das CO<sub>2</sub>-Gesetz am 13. Juni 2021 ist die Gletscher-Initiative das nächste wichtige Geschäft in der Klimapolitik. Im Sommer will der Bundesrat die Botschaft zur Gletscher-Initiative ins Parlament schicken. Was ist von der parlamentarischen Debatte für den Klimaschutz zu erwarten? Wird die notwendige Verstärkung der Klimamassnahmen in der Schweiz gelingen? Was braucht es noch, um den Schweizer Beitrag zu der Erreichung der Ziele des Pariser Klimaabkommens einzuhalten? Unter der Leitung von Christoph Keller diskutieren Kurt Egger, Nationalrat Grüne, Mitglied UREK-N, Stefan Müller-Altermatt, Nationalrat Mitte, Mitglied UREK-N, Ruedi Noser, Ständerat FDP, Mitglied UREK-S, Prof. Sonia Seneviratne, Klimaforscherin ETH Zürich, Gabriela Suter, Nationalrätin SP, Mitglied UREK-N sowie Marcel Hänggi oder Myriam Roth, Verein Klimaschutz Schweiz, MitinitiantIn Gletscher-Initiative. Mit Verein Klimaschutz Schweiz.

KLIMASPUREN TRACES DU CLIMAT



# #23 Aarau bis Olten

23. Juni 2021

Länge: 19 km

Aufstieg: 220 m, Abstieg: 200 m

Wanderstunden: 5 h

Treffpunkt: 9.00, Bahnhof Aarau

Tagesverantwortliche: Zoe Stadler,

Kurzfristiges per SMS an 078 907 12 95

Manifest. AKW-Ausstieg und Klimaschutz. Mit Heini Glauser. Zwischen Baden und Solothurn durchwandern wir ein Pioniergebiet der schweizerischen Wasserkraftnutzung und Elektrifizierung: 1892 Kraftwerk Brugg (1 MW, Megawatt), 1892-94 Kleinkraftwerke Aarau, 1894 Luterbach, 1896 Wynau und Ruppoldingen und bis 1917 Wasserkraftwerk Gösgen (49 MW). 1979 machte die Schweiz mit dem AKW Gösgen den Sprung in die 1000 MW AKW-Klasse, mit einigen fatalen Entwicklungen: zentralisierte Stromproduktion mit riesigen Energieverlusten, dem notwendigen Höchstspannungsnetz für Stromabtransport und Reservehaltung, sowie der Ignoranz der nuklearen Langzeitfolgen. Gefragt sind heute für die globale Energiewende dezentrale Lösungen auf Basis der erneuerbarer Energiequellen und mit Effizienz und Suffizienz. Wie Foodwaste muss auch Energywaste schnell ein Ende finden. Das im Bau befindliche AKW Gösgen wurde am 25. Juni 1977 zum Symbol vom grössten Polizeieinsatz gegen Demokratie in der Energiepolitik.

Olten, Kantonsschule 16.30. Bei der Kantonsschule Olten warten die Architektinnen und Planer der Gruppe «Countdown 2030». (Link [countdown2030.ch](http://countdown2030.ch)). Stadt, Gebäude und Detail – auf dem letzten Wegstück und im Städtchen werden sie an Ort und Stelle die drei Hebel erläutern, die Baukultur klimavernünftig und erträglich für die Biodiversität machen.

KLIMASPUREN TRACES DU CLIMAT





# #24 Olten bis Langenbruck

24. Juni 2021

Länge: 14 km

Aufstieg: 1010 m, Abstieg: 700 m

Wanderstunden: 5 h

Treffpunkt: 8.30, Bahnhof Olten

Tagesverantwortlicher: Köbi Gantenbein,

Kurzfristiges per SMS an 079 203 15 21

Langenbruck, Schwengiweg 12, Ökozentrum. 19.30. Begrüssung, Moderation Hans Weber (Gemeinderat, Geschäftsführer CIPRA Schweiz); Begrüssung Maya Graf, Ständerätin Kanton Basel-Landschaft; Begrüssung Hector Herzig, Gemeindepräsident Langenbruck; Information über Klimaprojekte in der Gemeinde Langenbruck (Wärmeverbund, Quartierplan Gärbi), Hans Weber; 40 Jahre Klimaprojekte am Ökozentrum Langenbruck (Erfolge - aktuelle Arbeiten -Pflanzenkohle), Linda Jucker, Ökozentrum. Fragen und Diskussion; ab 20.30 Apéro.



# #25 Langenbruck bis Schwengimatt

25. Juni 2021

Länge: 16 km

Aufstieg: 1010 m, Abstieg: 710 m

Wanderstunden: 5.5 h

Treffpunkt: 8.00, Hotel Erika, Langenbruck

Tagesverantwortlicher: Dominik Siegrist,

Kurzfristiges per SMS an 079 673 43 30

Holderbank, Kirche, 9.00 Uhr, Treffen mit dem Naturpark Thal. Die Region Thal wurde 2009 als erster Park mit dem Label «Naturpark mit nationaler Bedeutung» ausgezeichnet. Der Leiter Natur und Landschaft sowie die Geschäftsführerin des Naturparks begleiten die Wandergruppe Klimaspuren von Holderbank bis St. Wolfgang auf dem Thaler Holzweg und erzählen über die Projekte, Ziele und Strategien.

Balsthal, AEK, Industriegebiet Klus, 12.30 Uhr. Biomasse für das Klima. Besichtigung der Pellet-Fabrik Balsthal. Mit dem Naturpark Thal. AEK ist ein regional agierendes Energieunternehmen mit Strom und Netz, individueller Energieberatung, massgeschneidertem Contracting, als Teil der AEK Energie AG mit der schweizweit grössten Pellet-Produktion.

Balsthal Klus, 14.15 Uhr. Umfahrungsstrasse gegen Klimaschutz in der Klus bei Balsthal? Mit der Bürgerinitiative «läbigi klus». Information zum geplanten Umfahrungsprojekt in der Klus bei Balsthal. Dieses grosse Strassenprojekt mit einem 300 m langen Viadukt quer durch die Klus und einem 230 m langen Tunnel ist im Bezirk Thal sehr umstritten. Am 26. September kommt es im Kanton Solothurn deshalb zu einer kantonalen Volksabstimmung.







# #26 Schwengimatt bis Solothurn

26. Juni 2021

Länge: 22 km

Aufstieg: 720 m, Abstieg: 1280 m

Wanderstunden: 6.5 h

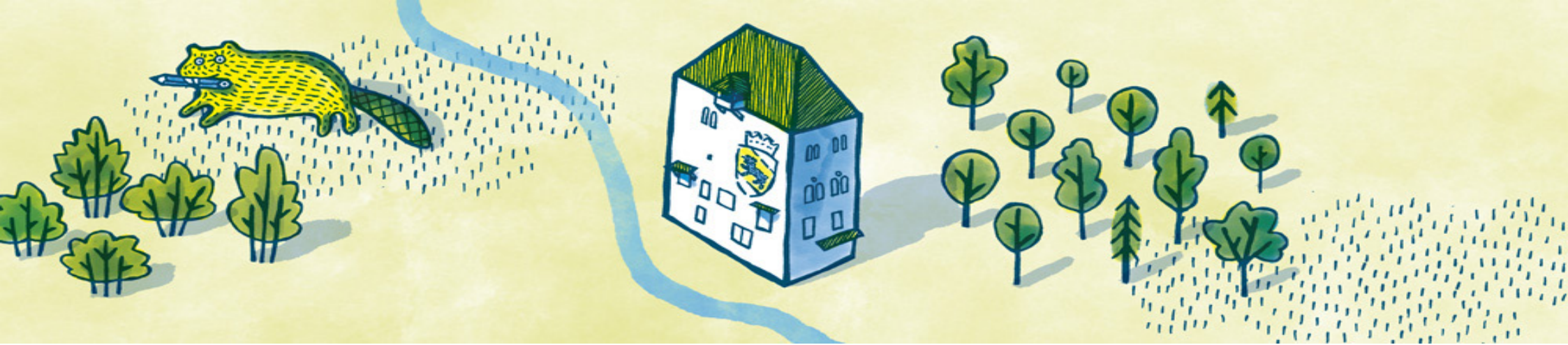
Treffpunkt: 8.00, Gasthaus Schwengimatt

Tagesverantwortliche: Zoe Stadler,

Kurzfristiges per SMS an 078 907 12 95

Solothurn, 20.00 Uhr. Wie unser Finanzplatz den Klimawandel befeuert und was wir dagegen tun können. Mit Peter Haberstich, Klimacampaigner von Greenpeace und Henrik Nordborg von Fossil Free. Der Schweizer Finanzplatz ist der grösste Klimaschutz-Hebel der Schweiz. Wir erhalten eine Übersicht über die Wirkung von verschiedenen Akteuren im Finanzsektor auf die Klimakrise und wie sie zur Lösung beitragen könnten. Wir diskutieren, mit welchen Mitteln wir den Finanzsektor zum Umlenken bringen können und welche Rolle dabei das Divestment spielen kann.

KLIMASPUREN TRACES DU CLIMAT



# #27 Solothurn bis Burgdorf

27. Juni 2021

Länge: 28 km

Aufstieg: 360 m, Abstieg: 260 m

Wanderstunden: 7 h

Treffpunkt: 8.00, Bahnhof Solothurn

Tagesverantwortlicher: Köbi Gantenbein,

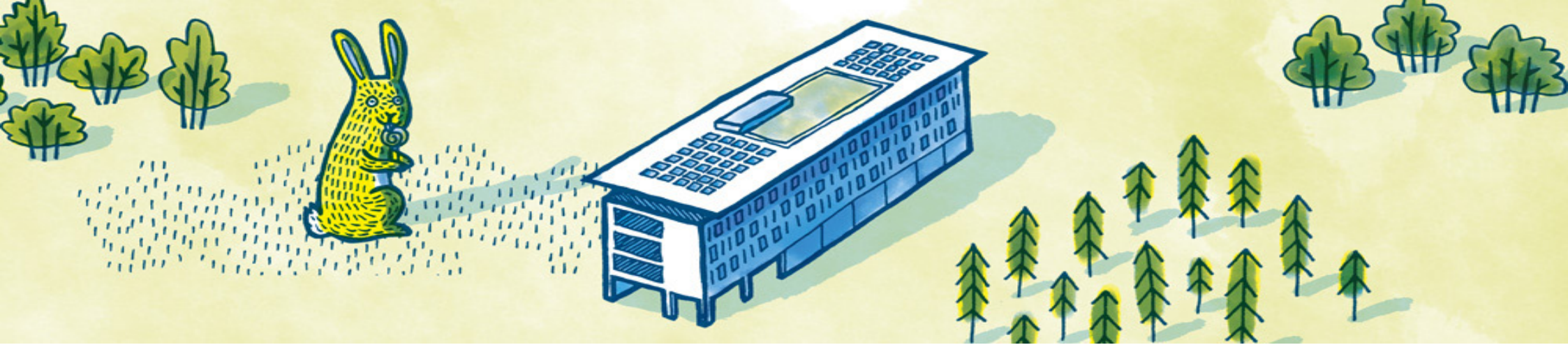
Kurzfristiges per SMS an 079 203 15 21

Emme, unterwegs. Hochwasserschutz- und Revitalisierung Emme. Die umgesetzten Massnahmen verbessern den Hochwasserschutz und werten die Gewässerlandschaft für Natur und Mensch auf. Die neue Flusslandschaft bietet Pflanzen und Tieren neue Gewässerlebensräume und der Bevölkerungen einen vielfältigen Naherholungsraum.

Oberburg, Lochbachstrasse 22, Jenni Energietechnik, 18.30. Solarpioniere und Energietechnik. 1976 als Einmannbetrieb gegründet, gehört die Jenni Energietechnik heute zu den Vorzeigebetrieben der Schweizer Klimaschutz-Branche. Gründer der Firma war Josef Jenni, der uns zu einem Gespräch nach Oberburg einlädt. Dabei wird es um aktuelle Klimaschutzfragen ebenso gehen wie um die vielfältige Lebensgeschichte dieses Schweizer Energie- und Klimaschutzpioniers.

KLIMASPUREN TRACES DU CLIMAT





# #28 Burgdorf bis Bern

28. Juni 2021

Länge: 25 km

Aufstieg: 380 m, Abstieg: 390 m

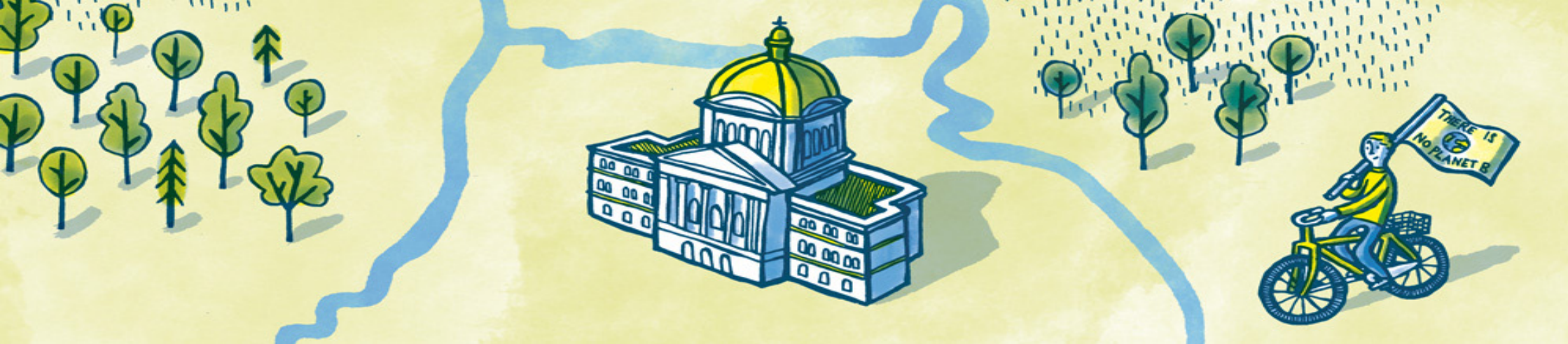
Wanderstunden: 6.5 h

Treffpunkt: 7.30 Jugendherberge, Schloss Burgdorf

Tagesverantwortlicher: Köbi Gantenbein,  
Kurzfristiges per SMS an 079 203 15 21

Bern, Güterstrasse 8, Genossenschaft Warmbächli, 18.30. Klimavernünftig bauen. Die Genossenschaft Warmbächli ist Teil der Siedlung Holliger, welche gemeinsam von sechs gemeinnützigen Bauträgern realisiert wird. Die sechs Gebäude werden zwischen 2021 und 2024 bezogen, wobei die Genossenschaft Warmbächli als erstes mit dem Umbau von BHSF Architekten fertig sein wird – die anderen fünf Gebäude sind Neubauten. Auf dem Areal der ehemaligen Chocolat Tobler entstehen Häuser nach den neuen Erkenntnissen des klimavernünftigen Entwerfens und Bauens. Und ganz in der Nähe steht der von Holzhausen Zweifel umgebaute und mischgenutzte Bau an der Bahnstrasse 44. Besichtigung mit Axel Simon, Hochparterre, und den Architektinnen und Architekten von Holzhausen Zweifel, BHSF und anderen. Dazu gibt es Essen und Trinken.

KLIMASPUREN TRACES DU CLIMAT



# #29 Bern

29. Juni 2021

Tagesverantwortliche: Zoe Stadler,  
Kurzfristiges per SMS an 078 907 12 95

Bern, Vormittag. Eine Inspektion der Fuss- und Velostadt Bern. Mit Direktion für Verkehr, VCS und Grüne Bern.

Bern, 12.00. Klimaspuren trifft Amtsleute. Ein Mittagessen im Alpinen Museum – Klimaspuren steht Mitarbeitenden von Uvek, Buwal etc. Red und Antwort.

Bern, Alpines Museum, Abend. Die Alpen: Opfer und/oder Verursacher des Klimawandels? Zwei Organisationen, die in der alpinen Welt verwurzelt sind, organisieren gemeinsam eine Veranstaltung im Alpinen Museum: die Alpen-Initiative, die sich für eine ehrgeizige und wirksame Klimapolitik einsetzt, welche die besondere Sensibilität des Alpenraums berücksichtigt, und der Schweizer Alpen-Club SAC, der eine natur- und umweltverträgliche Ausübung des Bergsports fördert und sich für eine nachhaltige Entwicklung und den Erhalt der Berge einsetzt.

KLIMASPUREN TRACES DU CLIMAT





# #30 Bern bis Aarberg

30. Juni 2021

Länge: 23 km

Aufstieg: 520 m, Abstieg: 610 m

Wanderstunden: 6 h

Treffpunkt: 8.30, Bern Neufeld (Bushaltestelle „Bern, Neufeld P+R“)

Tagesverantwortlicher: Dominik Siegrist,  
Kurzfristiges per SMS an 079 673 43 30

Jetzkofen, Biohof Hebeisen, 10.30 Uhr. Die Grünen Kanton Bern stellen ihre Solarinitiative vor. Details folgen in Kürze.

Kallnach, Bio-Lebenshof Hübeli, 17.30 Uhr. Landschaftsgeschichte Seeland und Transformation zur Klima-Landwirtschaft. In Kallnach besuchen wir den Bio-Lebenshof Hübeli, welcher anstatt Kuhmilch Hafermilch produziert. Abgerundet wird der Besuch in einem Gespräch rund um die Landschaftsgeschichte und Klimazukunft Seeland. Mit Pro Natura, Greenpeace und den Betreibern des Hofes.

KLIMASPUREN TRACES DU CLIMAT



# #31 Aarberg bis Biel

1. Juli 2021

Länge: 23 km

Aufstieg: 150 m, Abstieg: 150 m

Wanderstunden: 5.5 h

Treffpunkt: 8.00, Hotel Krone, Aarberg

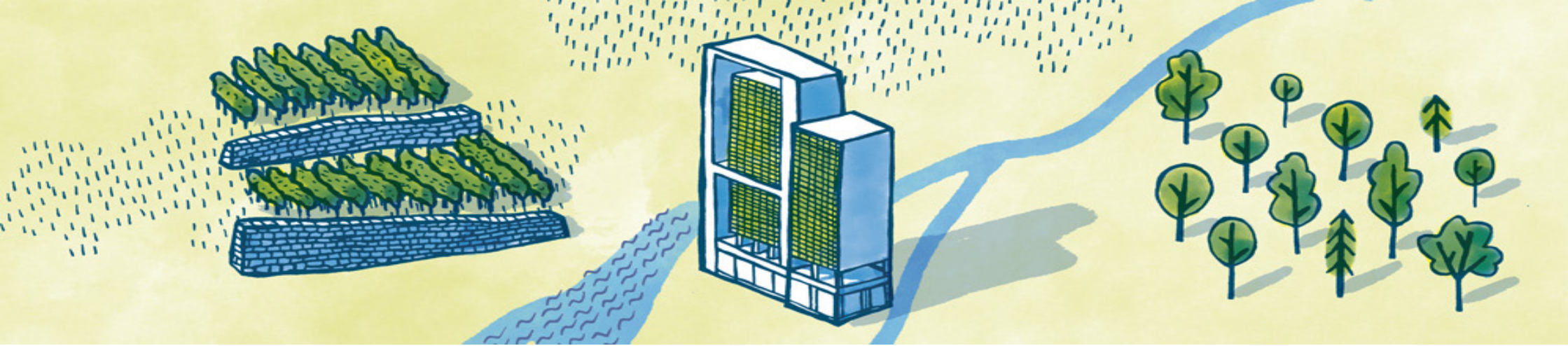
Tagesverantwortlicher: Dominik Siegrist,

Kurzfristiges per SMS an 079 673 43 30

Kraftwerk Hagneck, 10.00 - 13.30 Uhr. Besuch des historischen Kraftwerks. Anschliessend Diskussion: Neue Gletscherseen und Klimaschutz? Mit dem Forum Landschaft, Alpen, Pärke der SCNAT, den Kraftwerken Oberhasli KWO und Umweltschutzorganisationen.

Biel. Bahnhofplatz, 17 Uhr. Stadtwanderung entlang der gescheiterten Stadtautobahn und zu anderen Sehenswürdigkeiten mit Benedikt Loderer, Stadtrat und der Grünen Partei Biel.





# #32 Bienne à Nods

2. Juillet 2021

Longueur: 21 km

Montée: 960 m, descente: 500 m

Heures de marche: 6.5 h

Point de rencontre: 8:00, parvis de la gare,  
Bienne

Tagesverantwortlicher: Dominik Siegrist,  
Kurzfristiges per SMS an 079 673 43 30

Ligerz – Schernelz, Untergasse 6, 2514 Ligerz/Schernelz (neben dem Restaurant Trois Amis), 11.30 Uhr, Wein, Klima und Umtrunk. Begegnung mit Ruth Wyseier und Swiss Schweizer, Winzerin und Winzer. Der Weinbau ist in verschiedenerlei Hinsicht vom Klimawandel betroffen, zum Beispiel früherer Vegetationsbeginn und zu schnelle Reife, längere Hitzephasen oder vermehrte Starkniederschläge. Das bringt für Winzerinnen und Winzer zusätzliche Herausforderungen mit sich. So haben Wyseier & Schweizer schon in den 1990er Jahren die ersten pilzresistenten Sorten angepflanzt.

Nods, Hotel Cheval Blanc, 20 Uhr. Klimalandschaften. Die Juraketten gelten als geeigneter Standort für neue Windenergieanlagen. Aber die Landschaften sind oft sensibel und vielerorts opponiert die Bevölkerung gegen die „Verspargelung“ der Landschaft. Raimund Rodewald von der Stiftung Landschaftsschutz Schweiz und Fabian Vogelsperger vom Parc Chasseral diskutieren den aktuellen Stand und stellen Lösungsansätze vor.

KLIMASPUREN TRACES DU CLIMAT



# #33 Nods à Neuchâtel

3. Juillet 2021

Longueur: 22 km

Montée: 530 m, descente: 980 m

Heures de marche: 6 h

Point de rencontre: 9.00, Hôtel Cheval  
Blanc, Nods

Responsable de la journée: Sylvain Badan,  
préavis court par SMS au 079 487 32 16





# #34 Neuchâtel à Montezillon

4. Juillet 2021

Longueur: 10 km

Montée: 350 m, descente: 50 m

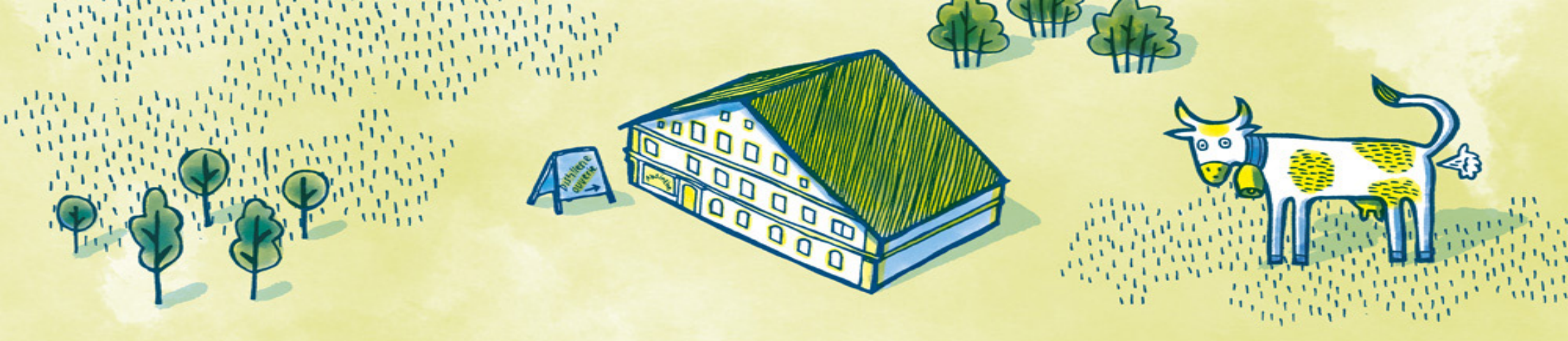
Heures de marche: 3 h

Point de rencontre: 11.00, Laténium

Responsable du jour: Lucie Wiget, à court  
terme par SMS au 079 504 26 30

Neuchâtel, Laténium, 11.00, Journée: sports de montagne en 2050 avec le CAS central. En introduction: Laure-Emmanuelle Perret Aebi, solaire dans l'architecture. Thématique de l'impact du réchauffement climatique sur les sports de montagne et notre responsabilité en tant qu'alpinistes. abordée sous forme d'ateliers participatifs/world café, suite à une courte introduction (effets actuels et futurs, Alexia Massacand). Ateliers sur divers thèmes: mobilité, cabanes et énergies renouvelables, sections...

Auvernier, 16.30. Visite d'une cave produisant des vins biodynamiques. La Maison Carrée.



# #35 Montezillon à Cabane Perrenoud

5. Juillet 2021

Longueur: 18 km

Montée: 1200 m, descente: 520 m

Heures de marche: 6 h

Point de rencontre: 8.30, arrêt de bus postal, Montezillon

Responsable du jour: Lucie Wiget, à court terme par SMS au 079 504 26 30

Montezillon, arrêt de bus postal, 8h30. Approvisionnement en eau et biodiversité dans le Jura à l'épreuve du changement climatique Lors de cette étape organisée par la section neuchâteloise du CAS, nous remonterons les Gorges de l'Areuse, réserve d'eau potable du canton, et traiterons de la problématique de la sécheresse et de la perte de la biodiversité dans le Jura à cause du réchauffement climatique. Après un passage à la Ferme Robert, le magnifique cirque du Creux du Van nous dévoilera ensuite quelques-uns de ses mystères naturels. Nous y aborderons la problématique des défis environnementaux liés à son succès touristique. La journée se terminera à la Cabane Perrenoud, propriété du CAS, section neuchâteloise, tout juste rénovée.

Nuitée à la Cabane Perrenoud: les places sont limitées. Il est absolument nécessaire de réserver à l'avance, en indiquant que vous participez aux marches de Traces du climat.

KLIMASPUREN TRACES DU CLIMAT





# #36 Cabane Perrenoud à Yverdon

6. Juillet 2021

Longueur: 27 km

Montée: 130 m, descente: 1120 m

Heures de marche: 6.5 h

Point de rencontre: 8.30 Cabane Perrenoud

Responsable de la journée: Sylvain Badan,  
préavis court par SMS au 079 487 32 16

KLIMASPUREN TRACES DU CLIMAT



# #37 Yverdon à La Sarraz

7. Juillet 2021

Longueur: 26 km

Montée: 350 m, descente: 280 m

Heures de marche: 6.5 h

Point de rencontre: 5.30 Yverdon Gare;

8:30 2ème départ Yverdon Gare

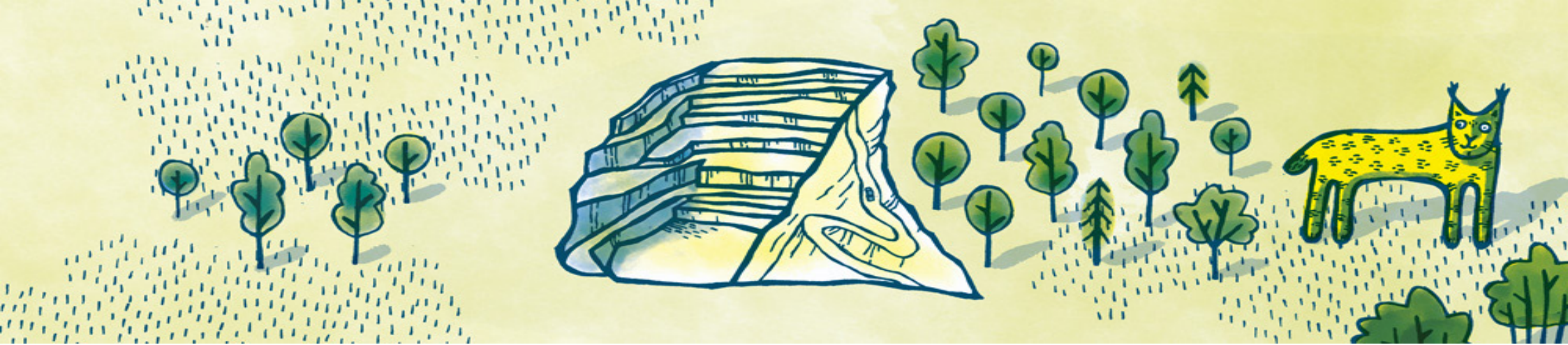
Responsable du jour: Lucie Wiget, à court  
terme par SMS au 079 504 26 30

Champ Pittet: visite de la Grande Cariçaie. Avec Pro Natura. (Rencontre à Yverdon Gare à 5.30.)

Parc éolien du Mollendruz, 15.30: Quelle énergie pour demain ? Discussion sur les intérêts divergents entre protection de la nature et énergie renouvelable.

La Sarraz: vin avec Patrick Schonenberger de Changins





# #38 La Sarraz à Lausanne

8. Juillet 2021

Longueur: 31 km

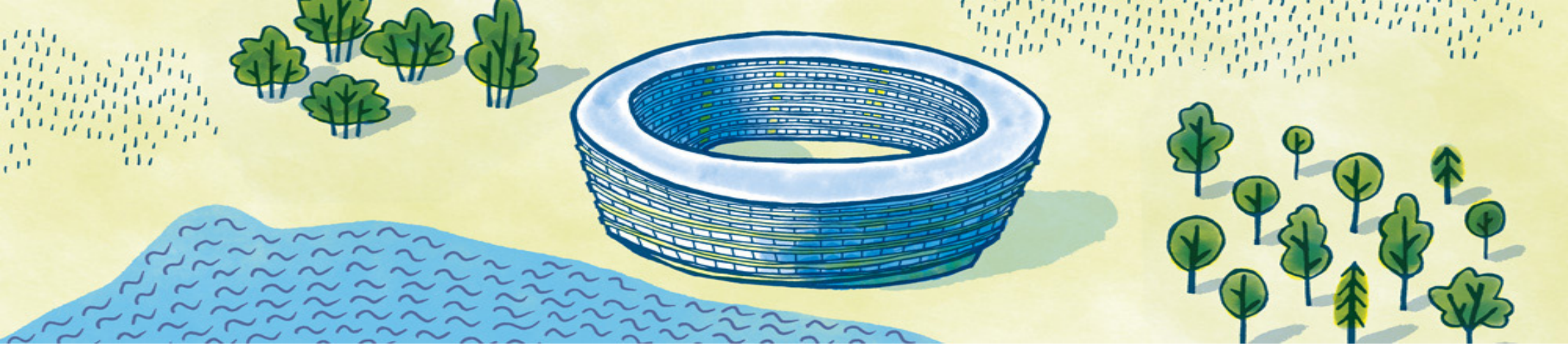
Montée: 260 m, descente: 380 m

Heures de marche: 7.5 h

Point de rencontre: 7:30, Hôtel de la Croix  
Blanche, La Sarraz

Responsable de la journée: Sylvain Badan,  
préavis court par SMS au 079 487 32 16

Colline du Mormont, 8:00, programme à confirmer. La désobéissance civile comme levier d'action face au changement climatique ? Panel auprès de nombreux actrices et acteurs impliqués sur les moyens d'actions à disposition de la société civile.



# #39 Lausanne - complet!

9. Juillet 2021

Le nombre maximum de participants pour cette journée a été atteint. Malheureusement, nous ne pouvons plus accepter d'autres inscriptions pour l'instant. Veuillez vous inscrire pour une autre journée de Traces du Climat.

Partons à la découverte du campus! Organisé par l'Initiative des Alpes et l'Université de Lausanne. Venez vous balader sur le campus de l'Université de Lausanne et découvrir tout ce qui se fait pour le climat et le climat! Une fois la balade terminée, le Centre interdisciplinaire de recherche sur la montagne (CIRM) se joint à l'Initiative des Alpes pour présenter ce qui se fait en montagne pour s'adapter au réchauffement climatique.

KLIMASPUREN TRACES DU CLIMAT





# #40 Lausanne à Thonon (F)

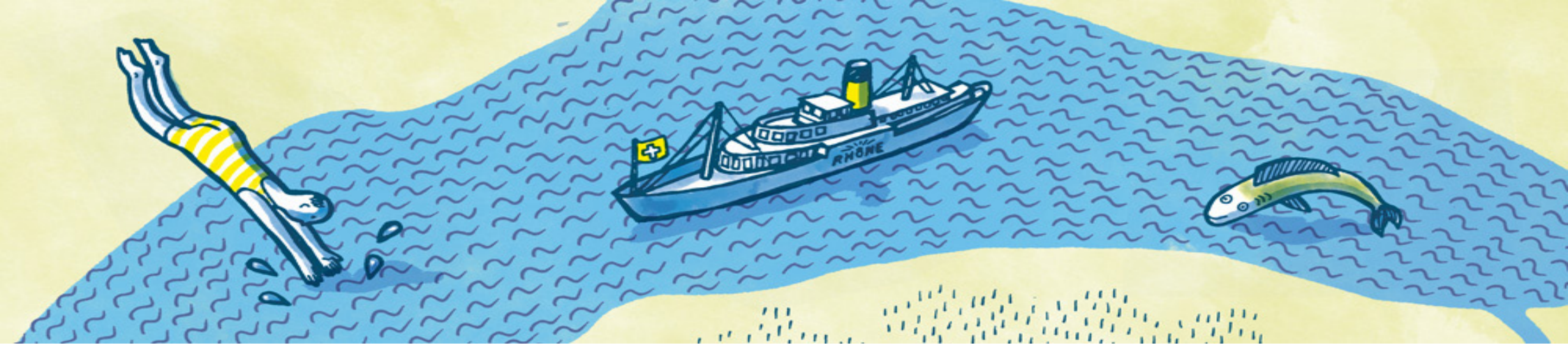
10. Juillet 2021

Responsable de la journée: Sylvain Badan,  
préavis court par SMS au 079 487 32 16

Midi. Voyage en bateau de Lausanne à Thonon.

Thonon, après-midi ou soir, Climat, eau, tourisme et Alpes. L'eau est importante dans les zones montagneuses: pour les habitant(e)s, le paysage, le climat ou le tourisme qui profite de nombreuses subventions. Les pouvoirs publics doivent contribuer à un développement durable par leur politique de subventions. Les conséquences du tourisme sur les lacs et les fleuves alpins doivent être mieux anticipées. Avec Cipra France.

KLIMASPUREN TRACES DU CLIMAT



# #41 Thonon à Hermance

11. Juillet 2021

Longueur: 21 km

Montée: 190 m, descente: 230 m

Heures de marche: 5 h

Point de rencontre: 9.00, Gare SNCF de Thonon

Responsable de la journée: Sylvain Badan, préavis court par SMS au 079 487 32 16

Hermance, 15.00, programme à confirmer. Les outils de planification de l'aménagement du territoire et les enjeux du changement climatique en 2021. L'agglomération du Grand Genève est un territoire particulier : à cheval sur deux pays, deux cantons, deux départements et 209 communes, cet espace à aménager, territoire fonctionnel de près d'1 million d'habitants, concentre de nombreux enjeux de coordination, notamment d'un point de vue de cohérence entre les enjeux climatiques et les infrastructures planifiées. Débat avec des acteurs du Grand Genève. 17.00, dégustation de «vins sauvages»





# #42 Hermance à Genève

12. Juillet 2021

Longueur: 18 km

Montée: 250 m, descente: 270 m

Heures de marche: 4.5 h

Point de rencontre: 9.00, Auberge Hermance

Responsable du jour: Lucie Wiget, à court terme par SMS au 079 504 26 30

Genève siège des Nations-Unies, 16.00, programme à confirmer. Traces du climat aperçoit le jet d'eau. Au fil des rencontres, découvertes et apprentissages, les marcheuses et marcheurs de Traces du climat retrouveront des groupes locaux de défense de l'environnement, pour prononcer un discours sur l'expérience vécue, ainsi que la nécessité d'agir en vue de la COP26 de Glasgow.

Genève, Eaux-Vives, 18.00. Les derniers kilomètres. Après plus de 700 kilomètres et 15 000 mètres de dénivelé dans les jambes et des centaines de rencontres, nous atteignons le quartier des Eaux-Vives, où Pro Natura a permis l'aménagement d'un bijou au coeur du tumulte urbain. Traces du climat dresse le bilan lors d'une conférence, tandis que les marcheuses et marcheurs sautent dans le lac. L'orchestre «Bandella delle Millelire» accompagne la grande fête. Nous sommes à table, mangeons et buvons. Et nous disons adieu, ciao, et merci!

KLIMASPUREN TRACES DU CLIMAT